



Mitten im Feld: Praxisnah Soziale Arbeit am Campus Hephata in Schwalmstadt studieren.

22.01.2024 13:59 CET

Studieren in Schwalmstadt: [?]Hochschulerkundungstag der Evangelischen Hochschule am 24. Januar

Schülerinnen und Schüler der Oberstufe haben am Mittwoch, 24. Januar, von 10 bis 12 Uhr die Gelegenheit, sich über die Studienmöglichkeiten in Schwalmstadt-Treysa zu informieren. Der Campus der Hephata-Akademie für soziale Berufe ist auch Studienstandort der Evangelischen Hochschule Darmstadt. Wer sich für das Sozialwesen qualifizieren möchte, kann dort den siebensemestrigen Bachelor Soziale Arbeit studieren. Eine Doppelqualifikation „Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit“ ist ebenfalls möglich.

„Sozialarbeiter*innen und Sozialpädagog*innen sind Generalist*innen“, erläutert Prodekanin Prof. Dr. Susanne Gerner. „Sie sind in der Regel im öffentlichen Dienst oder bei freien Trägern angestellt und arbeiten in unterschiedlichsten Handlungsfeldern mit Adressat*innen aller Altersgruppen. Auftrag der Sozialen Arbeit ist die Ermöglichung von Teilhabe in allen Lebensbereichen sowie die Unterstützung, Begleitung und Beratung von Menschen in sozialen Not- und Krisensituationen.“ Erweitert man dies mit Diakonik/Gemeindepädagogik, erschließen sich weitere Handlungsfelder im Raum von Kirche und Diakonie. In der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW) ist das die Voraussetzung für die Einsegnung in das Diakon*innen-Amt.

Nach der Vorstellung der beiden Studiengänge haben Interessierte die Möglichkeit, mit Studierenden ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

Hochschulerkundungstag Studienstandort Schwalmstadt-Treysa

Wann? Mittwoch, 24. Januar 2023 von 10 bis 12 Uhr

Wo? Studienstandort Schwalmstadt-Treysa der Evangelischen Hochschule Darmstadt, Campus Hephata, Hermann-Knauel-Straße 2 (Haus Bethanien, neben der Hephata-Kirche), 34613 Schwalmstadt

Die Veranstaltung findet in Präsenz statt. Bei Bedarf gibt es die Möglichkeit der Online-Teilnahme per Zoom. Um Anmeldung per Mail an der Hochschulsekretariat wird gebeten: diana.wiegand@eh-darmstadt.de; dort können auch die Zugangsdaten für eine Online-Teilnahme angefragt werden.

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in Förderschulen und der beruflichen Bildung. In unserer Tochtergesellschaft Hephata soziale Dienste und Einrichtungen gGmbH (hsde) bieten wir zudem an mehreren

Standorten ambulante und stationäre Hilfen für Seniorinnen und Senioren an.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

Kontaktpersonen



Johannes Fuhr

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

johannes.fuhr@hephata.de

06691181316



Melanie Schmitt

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

melanie.schmitt@hephata.de

06691181316